

Informationen zur Datenverarbeitung nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit dem Nachweis der Nutzungspflicht für erneuerbare Energien und Wärme

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen der Datenverarbeitung

Stadt Ellwangen
Spitalstraße 4
73479 Ellwangen
E-Mail-Adresse: info@ellwangen.de
Telefon: 07961 / 84-0
Telefax: 07961 / 9165-3704

2. Kontaktdaten des/ der behördlichen Datenschutzbeauftragten

E-Mail-Adresse: datenschutz@ellwangen.de
Telefon: 07961 / 84-292

3. Art der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Aufgrund des Nachweises der Nutzungspflicht für erneuerbare Energien und Wärme werden personenbezogene Daten des Gebäudeeigentümers sowie der sachkundigen Person wie folgt verarbeitet: Familienname, Vorname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Telefonnummer, Faxnummer sowie E-Mail-Adresse.

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die Bearbeitung des Nachweises der Nutzungspflicht für erneuerbare Energien. Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO in Verbindung mit § 10 Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) und §§ 19, 20 Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG).

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Daten werden innerhalb der Stadtverwaltung Ellwangen verarbeitet. Eine Übermittlung kann erfolgen an die Rechtsaufsichtsbehörde.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Gemäß § 10 EEWärmeG und §§ 19, 20 EWärmeG besteht die Pflicht zum Nachweis der Nutzungspflicht und somit zur Angabe der hierfür erforderlichen Daten.

8. Betroffenenrechte

Die von einer Datenverarbeitung betroffenen Personen haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung (Art. 15 DSGVO), auf die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), auf die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und auf die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe besteht das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Heilbronner Straße 35, 70191 Stuttgart, Tel.: 0711/ 61 55 41 0, E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de).